

Medienmitteilung

Print- und AV-Medien
der Region Luzern

19. Mai 2017

Ihre Ansprechperson
Nicole Reisinger
041 369 44 15, kommunikation@ewl-luzern.ch

Medienmitteilung vom 19. Mai 2017

ewl erschliesst Horw und Kriens mit See-Energie

ewl energie wasser luzern erschliesst mit einem Pionierprojekt die Gemeinden Horw und Kriens mit See-Energie. Die erste Phase der Erschliessung umfasst die Gebiete Hochschule Luzern, Horw Mitte und Schlund, in welchem das neue Quartier Schweighof als erstes 2000-Watt-Areal der Zentralschweiz entsteht. ewl und die Investoren des Quartiers Schweighof setzen damit ihre ökologischen Ansprüche um und sind von der zukünftigen Technologie der See-Energie überzeugt.

ewl baut im Auftrag der Seenergy Luzern AG die Seewasserleitung, die Seewasserzentrale und die Hauptverteilung bis zum Mattenplatz. Im Frühling 2018 gibt ewl das Bauprojekt ein und startet im Sommer mit der Umsetzung. In der ersten Phase werden das neue Quartier Schweighof sowie weitere potenzielle Kunden entlang der Leitung erschlossen. Die erste Wärmelieferung ist für die Heizperiode 2019/2020 geplant.

Der Schweighof ist ein innovatives Vorbildprojekt für ewl. Die Investoren des neuen Quartiers sind die Suva, die Luzerner Pensionskasse, die PKG Pensionskasse, die Ringpark AG/Linsi AG, die Schweighofpark AG und die St. Anna Stiftung. Sie haben sich den nachhaltigen Umgang mit Ressourcen zum Ziel gesetzt. So erfüllte der Schweighof als erstes Areal der Zentralschweiz die Vorgaben der 2000-Watt-Gesellschaft. Neben der nachhaltigen Bauweise – teilweise in Holz – und der guten Anbindung an den öffentlichen Verkehr nutzt das Quartier erneuerbare Energien. Der Schweighof liegt im Gebiet Luzern Süd, das sich in den nächsten Jahren zu einem urbanen Lebensraum mit hoher Standortqualität wandelt.

Nach Abschluss der Konzessionsverträge mit den Gemeinden Horw und Kriens kann ewl mit der Realisation des See-Energie-Netzes im Gebiet Luzern Süd beginnen. Für die Erschliessung des gesamten Seewasser-Perimeters mit einer potenziellen Lieferung von knapp 50 Gigawattstunden Wärme – dies entspricht rund 5'000 Haushaltungen – sowie fünf Gigawattstunden Kälte wird die Seenergy Luzern AG rund 95 Millionen Franken investieren.

Der Aufbau des See-Energie-Netzes ist eine weitere Massnahme von ewl um die Energieversorgung ressourcenschonend und umweltverträglich zu gestalten. Damit positioniert sich ewl konsequent mit einer breiten und kundenorientierten Produkt- und Dienstleistungspalette aus einer Hand.

Energie aus Seewasser kurz erklärt

Die Seenergy Luzern AG nutzt Wasser aus der Horwerbuch des Vierwaldstättersees, um Gebäude zu heizen und kühlen. Eine Wasserpumpe fördert das Seewasser in eine Energiezentrale. Dort wird mittels Wärmetauscher die Wärme an ein separates Energienetz übergeben. Das in den See zurückfliessende Wasser ist ökologisch unbedenklich. Flora und Fauna sowie die Fischerei werden nicht beeinträchtigt und die Richtwerte des Bundes werden eingehalten.

Seenergy Luzern AG

Das Aktionariat der Seenergy Luzern AG besteht aus ewl energie wasser luzern, Bruno Amberg und Andreas Amberg sowie Bernhard Etienne.

Fragen beantworten Ihnen gerne:

ewl energie wasser luzern

Nicole Reisinger, Leiterin Marketing und Unternehmenskommunikation

Telefon 041 369 44 15

E-Mail kommunikation@ewl-luzern.ch

IG Schweighof

Guido Cavelti, Projektkoordinator Schweighof

Telefon 044 299 95 91

Mobile 079 466 44 75

E-Mail guido.cavelti@schweighof-luzern.ch

ewl energie wasser luzern

ist als modernes Energiedienstleistungsunternehmen in der Stadt Luzern zu Hause und in der Zentralschweiz aktiv. Die ökologisch und ökonomisch nachhaltigen Angebote umfassen Strom, Erdgas, Wärme, Wasser, Telekommunikation, Energiedienstleistungen und Elektroinstallationen. 305 Mitarbeitende sind für die Kundinnen und Kunden aktiv. Als privatrechtliche Aktiengesellschaft ist ewl zu 100 Prozent im Besitz der Stadt Luzern. Im Geschäftsjahr 2016 erwirtschaftete ewl einen Gesamtertrag von 269 Millionen Franken. Mehr zu ewl erfahren Sie unter www.ewl-luzern.ch.